



TÄTIGKEITSBERICHT

2017

KOSMOPOLIT e.V.
gemeinnütziger Bildungsverein für
persönliche und berufliche Entwicklung

NEUGIER WECKEN
WISSEN VERMITTELN
ZUM HANDELN MOTIVIEREN

KOSMOPOLITISCHE STADTRALLYE

ist ein interkulturelles Projekt zur Förderung der Weltoffenheit und Medienkompetenz.



Themen:

Interkulturelle Öffnung
Medienkompetenz
Soziale Kompetenzen

Laufzeit: Januar 2016 - August 2018

Teilnehmer:

Kinder
Alter 8-10 Jahre
ca. 10 Personen

Wirkungsregion: lokal

Kooperationspartner:

AWO, OGS Spenge Land

Projektleitung:

Svetlana Jovanovic, KOSMOPOLIT e.V.

Referenten:

Patrick Fischer, OGS Koordinator
Ulrike Heitholt, KOSMOPOLIT e.V.

Gefördert von: Robert Bosch Stiftung

Im Rahmen KOSMOPOLITISCHER STADTRALLYE besuchen wir verschiedene Orte in Spenge, die Brücken zu anderen Ländern, Kulturen, Sprachen und Lebenswelten bauen (z.B. Rathaus, Bibliothek, internationale Unternehmen etc.).

Parallel dazu lernen wir einen sicheren und verantwortungsvollen Umgang mit Internet, sprechen sowohl über seine vielseitigen Möglichkeiten als auch über die Risiken und Gefahren. Gezielt suchen wir nach neuen Informationen zu den zukünftigen Stationen unserer Rallye, schreiben eigene Texte dazu und erstellen Fotos. Journalistin und Web Designer unterstützen uns beim Aufbereiten des Materials und Gestaltung unseres Bloges. Unser Ziel ist eine interkulturelle Stadtrallye durch Spenge mit kniffligen Fragen zu entwickeln und dies in einem Blog zu dokumentieren.



KOSMOPOLITISCHE BRIEFAKTION

ist ein internationales Projekt zur Förderung der Weltoffenheit, Sprach- und Schreibkompetenz



Themen:

Internationale Zusammenarbeit
Schreib- und Sprachkompetenz
Medienkompetenz
Elternbildung

Laufzeit: Oktober 2017 – fortlaufend

Teilnehmer:

Kinder und Jugendliche
Deutschland, Russland
Alter von 5-15 Jahre
Ca. 50 Personen

Grundschulen

Grundschule am Leistruper Wald
in Detmold, Deutschland

Gymnasium Nr.2
in Welikij Nowgorod , Russland

Wirkungsregion: lokal, regional, international

Kooperationspartner:

Team Familienfreundlicher Kreis



Projektleitung:

Projektleitung in Deutschland
Julia Prokofieva, KOSMOPOLIT e.V.
Britta Grebe, Kreis Lippe

Projektleitung in Russland
Olga Prokofieva, KOSMOPOLIT e.V.



Briefe kommen gut an

Aktion: Zwischen lippischen und russischen Kindern gibt es eine Freundschaft per Post. Gerade vor dem Hintergrund der Digitalisierung sei es sehr wichtig, auch einmal einen Text mit der Hand zu schreiben

Kreis Lippe (mv). 2000 Kilometer trennen die russische Stadt Welikij Nowgorod und den Kreis Lippe. Doch trotz der großen Entfernung können sich nun eine Brief Freundschaft zwischen Kindern aus Russland und Detmold entwickeln. Welikij Nowgorod gehörte nämlich zu den Städten, aus denen Kinder aus Lippe kurz vor Weihnachten Post bekommen haben.

Im Leben gerufen haben die Briefaktion Julia Prokofieva und Britta Grebe vom Team Familienfreundlicher Kreis Kinderschutz beim Kreis Lippe, gemeinsam mit dem Bildungsverein Kosmopolit. Neben einem inhaltlichen Austausch über die eigene Stadt und regionale Betriebe steht laut einer Pressemitteilung insbesondere die sprachliche Förderung bei der Briefaktion im Vordergrund. „Heutzutage wird sehr viel digital kommuniziert, einen Brief per Hand zu schreiben, ist daher immer noch eine wichtige Übung für den Schriftspracherwerb“, erläutert Britta Meyer, Lehrerin der Klasse 4b der Schule am Leistruper Wald.

In Zeiten der Digitalisierung bekommen die Briefe eine ganz neue Wichtigkeit, stellen auch die Eltern der teilnehmenden Kinder fest. Die handgeschriebenen Briefe mit Fotos und kleinen Geschenken haben die Kinder sehr beeindruckt. Die beiden Initiatoren sehen darüber hinaus noch eine weitere Funktion in dem Austausch der Schüler: „Wir sind überzeugt, dass man mit kleinen Dingen Großes bewirken kann. Und wenn durch die



Freuen sich über die Post aus Russland: die Kinder der Klasse 4b der Schule am Leistruper Wald in Detmold sowie (von links) Britta Grebe (Familienfreundlicher Kreis), Lehrerin Britta Meyer, Julia und Olga Prokofieva.

se Aktion Freundschaften entstehen und die Kinder woffener und wüßbegieriger werden, haben wir unser Ziel erreicht.“ Olga Prokofieva, Bildungsbotschafterin von Kosmopolit und Mutter von Julia Prokofieva, überbrachte der Klasse 4b in Detmold die Briefe persönlich. Die Schüler waren sehr interessiert an der Heimat ihrer neuen Brief Freunde, und viele Fragen zum Leben in Russland konnten beantwortet werden: „Wie fern die Kinder in Russland Weihnachten? Müssen sich die Kinder in Russland auch melden, wenn sie in der Schule etwas fragen wollen?“ Mit Begeisterung über die vielen Gemeinsamkeiten mit den Kindern aus Russland baselten und schrieben die Kinder aus Detmold dann ihre eigene persönliche Post.



ElternabendPLUS

besonderer Abend für Eltern von 0 bis 10 jährigen Kindern



ElternabendPLUS
Besonderer Abend für Eltern von 0 bis 10 jährigen Kindern

„Mein Kind soll klug, glücklich und erfolgreich sein! WAS kann ich tun?“

Wann: Montag, 13. November 2017 um 19:30 Uhr
Wo: Gemeindehaus/ Ev. Kindertageseinrichtung Himmelszelt Am Sportplatz 2, 32694 Dörentrup-Humfeld
Eintritt: Abendkasse 3,00 Euro pro Person 5,00 Euro pro Elternpaar

Es erwartet Sie ein abwechslungsreiches Programm mit Harald Meves (Stätte der Begegnung e.V., Vlotho) und vielen weiteren lokalen Vertretern aus KiTa, Grundschule, Gesundheit und Frühen Hilfen.

Organisatoren:



Themen:

Eltern-/Familienbildung
Prävention

Laufzeit:

13. November 2017
fortlaufend 2-3 pro Jahr

Teilnehmer:

Eltern, Großeltern
Multiplikatoren: Tagesmütter, Paten,
Bildungs- und Erziehungsbegleiter,
Elternbegleiter

Wirkungsregion: lokal, regional

Kooperationspartner:

Familienfreundlicher, Kreis Lippe
VHS Detmold-Lemgo

Projektleitung:

Julia Prokofieva, KOSMOPOLIT e.V.
Britta Grebe, Kreis Lippe
Dr. Evelyn Tegeler, VHS Detmold-Lemgo

Referent: Harald Meves



War als Redner beim ElternabendPlus in Humfeld zu Gast: Harald Meves. - © Kreis Lippe

DÖRENTRUP

Nach Erfolgreichem Auftakt In Humfeld: Kreis, VHS Und Verein Kosmopolit Bieten Weitere Termine Für ElternabendPlus

am 28.11.2017

„Mein Kind soll klug, glücklich und erfolgreich sein! Was kann ich tun?“. So lautete das Thema des ElternabendPlus, der jüngst in der Kindertageseinrichtung „Himmelszelt“ in Dörentrup-Humfeld stattgefunden hat. Über 30 Zuhörer waren der gemeinsamen Einladung des Teams „Familienfreundlicher Kreis, Kinderschutz“ des Kreises Lippe, der Volkshochschule Detmold-Lemgo sowie des Vereins Kosmopolit gefolgt.

Nach der Begrüßung durch Pfarrer Michael Stadermann übernahm der Pädagoge und Kabarettist Harald Meves von der Stätte der Begegnung aus Vlotho die Moderation. „Wir leben zwar in einer Demokratie, aber Mama und Papa können wir nicht jeden Tag neu wählen“, gab Meves augenzwinkernd an. Deshalb sei es vollkommen in Ordnung, wenn Kinder auch einmal gelangweilt oder schlecht gelaunt sind. Die Schuld dafür immer bei sich als Eltern zu suchen, sei nicht immer zielführend. „Ein schlechtes Gewissen ist ein schlechter Ratgeber“, so der Pädagoge. „Es ist nicht leicht, immer Humor und gute Laune bei der Erziehung zu behalten, deswegen sind solche Abende für mich sehr wichtig, um Inspiration, Motivation, Impulse und Stärkung zu erhalten“, erklärte eine Mutter im Anschluss. Danach hatten die Teilnehmer dann Gelegenheit, in Kleingruppen zu verschiedenen Stichworten zu diskutieren und sich auszutauschen. Themen waren hier unter anderem: „Die Rolle des Spiels“, „Immer Zoff zu Hause, ist das noch normal?“, „Rivalität unter Geschwistern“ oder „Was kann ich tun, damit mein Kind gut in der Schule ankommt?“. „Netzwerkarbeit klappt dann am besten, wenn man ein gemeinsames Ziel verfolgt. Am Beispiel des ElternabendPlus kann man sehr gut erkennen, dass unsere Kooperation zwischen Kreis, VHS und Kosmopolit als gemeinnützigem Bildungsträger vor Ort effektiv und nachhaltig funktioniert“, freuten sich Dr. Evelyn Tegeler, stellvertretende Direktorin der VHS Detmold-Lemgo, Britta Grebe vom Team Familienfreundlicher Kreis, Kinderschutz und Julia Prokofieva, Gründerin und Vorstandsvorsitzende des Bildungsvereis Kosmopolit.

Aufgrund der positiven Resonanz planen die Initiatorinnen jetzt weitere Veranstaltungen dieser Art in Lippe. Kommunen, Bildungseinrichtungen oder auch Eltern selbst können sich mit Themen melden, die sie im Rahmen eines ElternabendPlus gerne behandeln möchten.

Interessierte können sich direkt an Julia Prokofieva unter (0 52 31) 62 78 78 oder j.prokofieva@kreis-lippe.de sowie an Dr. Evelyn Tegeler unter (0 52 61) 21 32 77 oder tegeler@vhs-detmold-lemgo.de wenden. Informationen zu den Organisatoren von ElternabendPlus gibt es im Internet unter www.kreis-lippe.de, www.vhs-detmold-lemgo.de und www.kosmopolit-ev.de.

© 2015 - 2018 Kukon

Fußballkartenaktion

Gemeinsame Freizeitaktion von Wir für Euch SWB e.V. und KOSMOPOLIT e.V. für die Kinder und Jugendliche aus den benachteiligten Familien, in Schüco Arena, Bielefeld



Themen:

- Sinnvolle Freizeitgestaltung
- Sport
- Soziale Kompetenzen
- Inklusion
- Antidiskriminierung

Laufzeit: seit – 2010 fortlaufend
3-4 pro Jahr
pro Jahr ca. 300

Teilnehmer:

- Kinder, Jugendliche
- Familien

Wirkungsregion: lokal, regional

Kooperationspartner:

- Wir für Euch SWB e.V.
- Schulen aus Bielefeld
- Heimeinrichtungen, MSOs,
- Integrationsbeauftragte, NGOs,
- Jugendämter

Projektleitung:

- Julia Prokofieva, KOSMOPOLIT e.V.
- Jonas Pieterek, Wir für Euch SWB e.V.



Gefördert von:

Dank Fußballkartenaktion werden sozial benachteiligte und hilfsbedürftige Personen unterstützt, in dem sie Eintrittskarten für Sportereignisse in Bielefeld geschenkt bekommen. Somit wird diesem Personenkreis Zugang zur lokalen Sportkultur und einer sinnvollen Freizeitgestaltung ermöglicht.



Über den Verein Wir Für Euch Schwarz Weiß Blau e.V.

Seinen Ursprung hat der Verein in der Initiative „Wir sind Arminia“, die sich im Jahre 2009 in der Anhängerschaft formierte, als der DSC finanziell in „schwere See“ geraten war.

Im Oktober 2010 wurde der eingetragene Verein „Wir Für Euch Schwarz Weiß Blau e.V.“ in Bielefeld gegründet.

Der Verein zählt heute rund 40 Mitglieder und 5 Sponsoren aus dem ostwestfälischen Mittelstand sowie aus dem Berchtesgadener Land zu seinen festen Unterstützern. Seit Gründung des Vereins wurde rund 2.500 Kindern und Jugendlichen der Besuch eines Heimspiels der Arminia in Liga 2 und 3 ermöglicht.

Die Kartenaktionen finanziert der Verein über Mitgliedsbeiträge, Spenden und Sponsoren. Alle Gelder fließen zu 100% in Eintrittskarten.

UPDATE YOUR SELF

Flankierende Trainingsreihe für Jugendliche. Fortführung vom Projekt DU: kommunikativ, aktiv, erfolgreich



Themen:

Soziale Kompetenzen
Identitätsstärkung
Medienkompetenzen
Partizipation
Antidiskriminierung
Interkulturelle Öffnung

Laufzeit: 2016 - Dezember 2017

Teilnehmer:

Jugendliche aus Bielefeld und Umgebung
Mit und ohne Migrationshintergrund
Alter 15- 21 Jahre

Wirkungsregion: lokal, regional

Kooperationspartner:

lokale NGOs, MSOs
Jugendzentren

Projektleitung:

Julia Prokofieva, KOSMOPOLIT e.V.

Gefördert von:

Ministerium für Arbeit,
Integration und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



ELTERN
NETZWERK
N.W.
Integration miteinander



KfI Kompetenzzentrum
für Integration

Bezirksregierung
Arnsberg



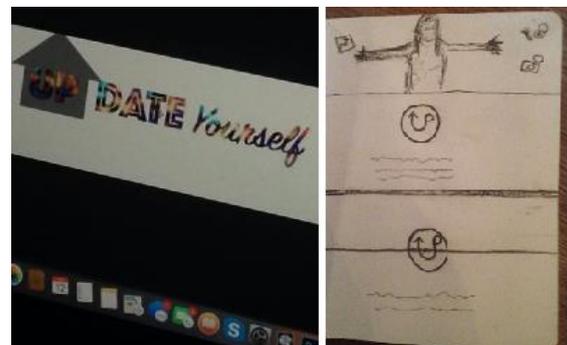
Das Projekt zielt auf Stärkung sozialer Kompetenzen und Teilhabechancen von Jugendlichen und beinhaltet Umsetzung präventiver Maßnahmen zur Identitätsstärkung und gegen Diskriminierung und Ausgrenzung in der Gesellschaft. Diese Ziele sollen durch die Schaffung von attraktiven Bildungs- und Mitwirkungsangeboten im Rahmen der Jugendarbeit erreicht werden.

1. Förderung von sozialen Kompetenzen von Jugendlichen durch Teilnahme an Kommunikationstrainings

2. Identitätsstärkung durch Auseinandersetzung mit eigener Biographie und eigenem sozialen Umfeld und durch ihre mediale Darstellung

3. Stärkung von Teilhabechancen durch gemeinsame Zusammenstellung des Programms und Erkundung des Kulturangebotes der Stadt Bielefeld

4. Förderung des Miteinanders, der Verständigung und des interkulturellen Austausches unter Jugendlichen unterschiedlicher Herkunft



Netzwerk Vereinsführung

Fundraising Regionalgruppe Bielefeld OWL

**Themen:**

Vereinsführung
Fundraising
Sponsoring

Laufzeit:

Seit 2014 - fortlaufend
regelmäßig 3-5 Mal pro Jahr

Teilnehmer:

Fundraiser aus dem gemeinnützigen Sektor
Alt und Jung e.V.
Stiftung Standortsicherung
Johanniter
Welthaus e.V.

Wirkungsregion: lokal, regional

Repräsentant KOSMOPOLIT e.V.:

Julia Prokofieva

Vereinstreffen

Themen:

Vereinsführung
Fundraising
Sponsoring

Laufzeit:

Regelmäßig
ca. 1-2 Mal pro Monat

Teilnehmer:

Mitglieder KOSMOPOLIT e.V.
Netzwerk-, Kooperationspartner



PRESSE 2017

Briefe kommen gut an

Aktion: Zwischen lippischen und russischen Kindern gibt es eine Freundschaft per Post. Gerade vor dem Hintergrund der Digitalisierung sei es sehr wichtig, auch einmal einen Text mit der Hand zu schreiben

Kreis Lippe (mv). 2000 Kilometer trennen die russische Stadt Weliki Nowgorod und den Kreis Lippe. Doch trotz der großen Entfernung könnte sich nun eine Brieffreundschaft zwischen Kindern aus Russland und Detmold entwickeln. Weliki Nowgorod gehörte nämlich zu den Städten, aus denen Kinder aus Lippe kurz vor Weihnachten Post bekommen haben.

Ins Leben gerufen haben die Briefaktion Julia Prokofieva und Britta Grebe vom Team Familienfreundlicher Kreis/Kinderschutz beim Kreis Lippe, gemeinsam mit dem Bildungsverein Kosmopolit. Neben einem inhaltlichen Austausch über die eigene Stadt und regionale Bräuche steht laut einer Pressemitteilung insbesondere die sprachliche Förderung bei der Briefaktion im Vordergrund. „Heutzutage wird sehr viel digital kommuniziert; einen Brief per Hand zu schreiben, ist daher immer noch eine wichtige Übung für den Schriftspracherwerb“, erläutert Britta Meyer, Lehrerin der Klasse 4b der Schule am Leistruper Wald.

In Zeiten der Digitalisierung bekommen die Briefe eine ganz neue Wertigkeit, stellen auch die Eltern der teilneh-



Freuen sich über die Post aus Russland: die Kinder der Klasse 4b der Schule am Leistruper Wald in Diestelbruch sowie (von links) Britta Grebe (Familienfreundlicher Kreis), Lehrerin Britta Meyer, Julia und Olga Prokofieva.

FOTO: KREIS LIPPE

menden Kinder fest. Die handgeschriebenen Briefe mit Fotos und kleinen Geschenken haben die Kinder sehr beeindruckt. Die beiden Initiatoren sehen darüber hinaus noch eine weitere Funktion in dem Austausch der Schüler: „Wir sind überzeugt, dass man mit kleinen Dingen Großes bewirken kann. Und wenn durch die-

se Aktion Freundschaften entstehen und die Kinder weltoffener und wissbegieriger werden, haben wir unser Ziel erreicht.“

Olga Prokofieva, Bildungsbotschafterin von Kosmopolit und Mutter von Julia Prokofieva, überbrachte der Klasse 4b in Diestelbruch die Briefe persönlich. Die Schüler waren sehr

interessiert an der Heimat ihrer neuen Briefe Freunde, und viele Fragen zum Leben in Russland konnten beantwortet werden: „Wie feiern die Kinder in Russland Weihnachten? Müssen sich die Kinder in Russland auch melden, wenn sie in der Schule etwas fragen wollen?“ Mit Begeisterung über die vielen Gemeinsamkeiten mit den

Kindern aus Russland bastelten und schrieben die Kinder aus Diestelbruch dann ihre eigene persönliche Post.

Pünktlich zur russischen Weihnacht am 6. Januar hat Olga Prokofieva den Kindern die Grüße aus Lippe übergeben. Nun warten die Schüler auf die nächsten Briefe aus Russland.

Tipps für Eltern

Dörentrup-Humfeld. Was können Eltern tun, um ihre Kinder in den ersten zehn Lebensjahren zu unterstützen? Wo gibt es Informationen – und braucht es jeden Tag ein Hobby? Antworten auf diese Fragen sollen Eltern beim „Elternabend Plus“ am heutigen Montag in der Kita „Himmelszelt“, Am Sportplatz 2 in Humfeld, erhalten.

Der Eintritt kostet drei Euro, Elternpaare zahlen fünf Euro. Die Veranstaltung beginnt um 19.30 Uhr und richtet sich an Eltern von Kindern im Alter bis zehn Jahren. Veranstalter sind der Kreis Lippe, die Volkshochschule und der Verein Kosmopolit. Auf die Eltern wartet laut Mitteilung ein abwechslungsreiches Angebot mit Vertretern aus Kita und Grundschule sowie den Bereichen Gesundheit und Frühe Hilfen. Einen unterhaltsamen Einstieg in den Abend gestaltet Harald Meves aus Vlotho.

Fachwissen für Eltern

Dörentrup-Humfeld (rad). „Mein Kind soll klug, glücklich und erfolgreich sein! Was kann ich tun?“ Diesen Titel trägt eine Veranstaltung für Eltern von Kindern bis zehn Jahre am Montag, 13. November, in Humfeld. Beginn ist um 19.30 Uhr in der evangelischen Kita „Himmelszelt“, Am Sportplatz 2. Beteiligt sind die Volkshochschule Detmold-Lemgo, der Verein „Kosmopolit“ und der Kreis Lippe.

Am Anfang steht ein Vortrag von Harald Meves von der Vlothoer „Stätte der Begeg-

nung“. Danach können die Eltern an Workshops zu Themen wie Spiel, Geschwister oder Hygiene teilnehmen, die von Fachleuten, Erziehern und Lehrern angeboten werden. Im Foyer gibt es an einem Stand Informationen über Schwangerschaft und Eltern-Sein vor der Geburt.

Der Eintritt kostet 3 Euro pro Person oder 5 Euro pro Elternpaar. Nähere Informationen und Anmeldungen unter Tel. (05261) 213-121 oder im Internet unter www.vhs-detmold-lemgo.de.

© 2017 Lippische Landes-Zeitung
Lippische Landes-Zeitung, Montag 13. November 2017

Kreis Lippe hat eine Veranstaltung hinzugefügt.
19 Min

Was können Eltern tun, um ihre Kinder in den ersten zehn Lebensjahren bestmöglich zu unterstützen? Unter dem Motto „Mein Kind soll klug, glücklich und erfolgreich sein! Was kann ich tun?“ erwartet Mütter und Väter ein abwechslungsreiches Angebot durch lokale Vertreter aus Kita und Grundschule sowie aus den Bereichen Gesundheit und Frühe Hilfen. Einzelpersonen bezahlen 3 Euro, Elternpaare 5 Euro Eintritt.

ElternabendPLUS
Besonderer Abend für Eltern von 0 bis 10 jährigen Kindern

„Mein Kind soll klug, glücklich und erfolgreich sein! WAS kann ich tun?“

NOV 13 Elternabend Plus
Heute um 19:30 · Am Sportplatz 2, 32694 Döre...
Dir gefällt „Kreis Lippe“

★ Interessiert

KUKON



War als Redner beim ElternabendPlus in Humfeld zu Gast: Harald Meves. - © Kreis Lippe

DÖRENTROP

Nach Erfolgreichem Auftakt In Humfeld: Kreis, VHS Und Verein Kosmopolit Bieten Weitere Termine Für ElternabendPlus

am 28.11.2017

„Mein Kind soll klug, glücklich und erfolgreich sein! Was kann ich tun?": So lautete das Thema des ElternabendPlus, der jüngst in der Kindertageseinrichtung „Himmelszelt" in Dörentrup-Humfeld stattgefunden hat. Über 30 Zuhörer waren der gemeinsamen Einladung des Teams „Familienfreundlicher Kreis, Kinderschutz" des Kreises Lippe, der Volkshochschule Detmold-Lemgo sowie des Vereins Kosmopolit gefolgt.

Nach der Begrüßung durch Pfarrer Michael Stadermann übernahm der Pädagoge und Kabarettist Harald Meves von der Stätte der Begegnung aus Vlotho die Moderation. „Wir leben zwar in einer Demokratie, aber Mama und Papa können wir nicht jeden Tag neu wählen", gab Meves augenzwinkernd an. Deshalb sei es vollkommen in Ordnung, wenn Kinder auch einmal gelangweilt oder schlecht gelaunt sind. Die Schuld dafür immer bei sich als Eltern zu suchen, sei nicht immer zielführend. „Ein schlechtes Gewissen ist ein schlechter Ratgeber", so der Pädagoge. „Es ist nicht leicht, immer Humor und gute Laune bei der Erziehung zu behalten, deswegen sind solche Abende für mich sehr wichtig, um Inspiration, Motivation, Impulse und Stärkung zu erhalten", erklärte eine Mutter im Anschluss. Danach hatten die Teilnehmer dann Gelegenheit, in Kleingruppen zu verschiedenen Stichworten zu diskutieren und sich auszutauschen. Themen waren hier unter anderem: „Die Rolle des Spiels", „Immer Zoff zu Hause, ist das noch normal?", „Rivalität unter Geschwistern" oder „Was kann ich tun, damit mein Kind gut in der Schule ankommt?". „Netzwerkarbeit klappt dann am besten, wenn man ein gemeinsames Ziel verfolgt. Am Beispiel des ElternabendPlus kann man sehr gut erkennen, dass unsere Kooperation zwischen Kreis, VHS und Kosmopolit als gemeinnützigem Bildungsträger vor Ort effektiv und nachhaltig funktioniert", freuten sich Dr. Evelyn Tegeler, stellvertretende Direktorin der VHS Detmold-Lemgo, Britta Grebe vom Team Familienfreundlicher Kreis, Kinderschutz und Julia Prokofieva, Gründerin und Vorstandsvorsitzende des Bildungsvereins Kosmopolit.

Aufgrund der positiven Resonanz planen die Initiatorinnen jetzt weitere Veranstaltungen dieser Art in Lippe. Kommunen, Bildungseinrichtungen oder auch Eltern selbst können sich mit Themen melden, die sie im Rahmen eines ElternabendPlus gerne behandeln möchten.

Interessierte können sich direkt an Julia Prokofieva unter (0 52 31) 62 78 78 oder j.prokofieva@kreis-lippe.de sowie an Dr. Evelyn Tegeler unter (0 52 61) 21 32 77 oder tegeler@vhs-detmold-lemgo.de wenden. Informationen zu den Organisatoren von ElternabendPlus gibt es im Internet unter www.kreis-lippe.de, www.vhs-detmold-lemgo.de und www.kosmopolit-ev.de.

Pressemitteilung von KOSMOPOLIT e.V.: Briefaktion 2017 zwischen Deutschland und Russland

Post aus der weiten Welt

Einige Kinder aus OWL haben vor zwei Wochen ganz besondere Weihnachtspost erhalten. In der letzten Adventswoche kam ein großes Paket mit Briefen aus Russland in Lippe an. Darin waren persönliche Weihnachtsgrüße von Kindern aus unterschiedlichen russischen Städten. Eine Klasse aus Detmold und weitere interessierte Kinder aus unserer Region haben gespannt die Briefe in Empfang genommen.

Entstanden ist die Idee eines Briefaustauschs zwischen Russland und Ostwestfalen- Lippe beim Bildungsverein Kosmopolit e.V. und dem Team Familienfreundlichen Kreis, Kinderschutz beim Kreis Lippe, um die Jugend weltoffener und sprachlicher interessierter zu erziehen. „Wir sind überzeugt, dass man mit kleinen Dingen Großes bewirken kann! Und wenn durch diese Aktion Freundschaften entstehen und die Kinder weltoffener, neugieriger und wissbegieriger werden, haben wir unser Ziel erreicht.“, berichteten Julia Prokofieva und Britta Grebe vom Familienfreundlichen Kreis. In Zeiten der Digitalisierung bekommen die Briefe eine ganz neue Wertigkeit, stellten auch die Eltern der teilnehmenden Kinder fest. Etwas selbst Geschriebenes und Gebasteltes aus der weiten Welt in den Händen zu halten hat die deutschen Kinder bewegt. „Die Kinder in Russland haben sich sehr viel Mühe beim Schreiben der Briefe gemacht. Sogar auf Deutsch und englisch haben sie geschrieben!“ freuten sich die kleinen Briefempfänger. Neben Informationen über Hobbies und Schule, schickten die russischen Kinder selbst gebastelten Weihnachtschmuck, es wurden Fotos eingeklebt und gemalt. Auch eine Grundschulklasse aus Weliki Nowgorod hat teilgenommen und sogar ein Klassenfoto mitgeschickt.

Kurz vor Weihnachten machten sich dann die lippischen Kinder an die Arbeit. Bei einem Besuch von Olga Prokofieva, der Bildungsbotschafterin von Kosmopolit e.V. in der Klasse 4b an der Schule am Leistruper Wald in Detmold- Diestelbruch erfuhren die Schüler etwas über die Stadt und den Kreis Weliki Nowgorod, und das Leben von Schülern in Russland. Die Kinder waren ganz gespannt und stellten viele interessierte Fragen. „Wie feiern die Kinder in Russland Weihnachten? Müssen sich die Kinder in Russland auch melden, wenn sie in der Schule etwas fragen wollen?“ Erstaunt stellten sie fest, dass die Kinder aus Russland fast die gleichen Hobbies haben wie sie. Und auch trotz unterschiedlicher Muttersprachen waren sich die Kinder einig, dass sie bestimmt gute Freunde werden können. Und natürlich wurde auch geantwortet. Eifrig wurde geschrieben und gebastelt.

Dies ist der Beginn von internationalen Freundschaften. Von allen Seiten kamen positive Rückmeldungen, die Lust auf eine Ausweitung der Idee machen. Frau Britta Meyer, Klassenlehrerin der 4b, wies darauf hin, dass einen Brief per Hand zu schreiben immer noch eine wichtige Übung für den Schriftspracherwerb ist. Für die Zukunft äußerte sie den Wunsch, dieses tolle Angebot doch bereits früher in der Grundschule zu beginnen, dann wäre es möglich den Kontakt zwischen den Schülern über mehrere Jahre wachsen zu lassen. Auch im Kreis Lippe wurde die Aktion begrüßt. Karl Eitel John, Verwaltungsvorstand III und Leiter des Fachbereichs Jugend, Familie und Gesundheit beim Kreis Lippe gefiel der innovative Ansatz der Aktion. „Neue Ideen und die Akzente durch meine Kolleginnen bereichern unsere Arbeit und fördern den internationalen Austausch.“

Pünktlich zum russischen Weihnachtsfest am letzten Wochenende konnte Frau Olga Prokofieva die Briefe wieder mit nach Russland nehmen und nun warten die deutschen Kinder gespannt auf die Antworten ihrer neuen Freunde aus der weiten Welt.

Dez. 2017

HERZLICHEN DANK

KOSMOPOLIT e.V. bedankt sich herzlich bei allen Kosmopolit - Mitgliedern, Netzwerk- und Kooperationspartnern, bei Freunden und Verwandten die Teil dieses kosmopolitisches Jahres waren.

Links

www.kosmopolit-ev.de
www.facebook.de/kosmopoliteV
www.bosch-stiftung.de
www.bezreg-arnsberg.nrw.de
www.bielefeld.de
www.kreis-lippe.de
www.wir-fuer-euch-swb.de

Impressum

Dezember 2017

© KOSMOPOLIT e.V., Bielefeld

Autoren & Gestaltung :

Julia Prokofieva, Svetlana Jovanovic

Kontakt

KOSMOPOLIT e.V.

Graf-von-Stauffenberg Str. 10

33602 Bielefeld Tel. +49.160-95512584

info@kosmopolit-ev.de

www.kosmopolit-ev.de

Für inhaltliche Fragen zu diesem Tätigkeitsbericht stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

Julia Prokofieva

Mail: prokofieva@kosmopolit-ev.de

Tel: 0160-95512584

Svetlana Jovanovic

Mail: jovanovic@kosmopolit-ev.de

Tel: 0176-10314841